

Bereits sechste Ausstellung im DRIVE. Volkswagen Group Forum:

Ars Electronica in Berlin

(Linz/Berlin, 21.7.2016) „Ars Electronica in Berlin“ lautet das Motto einer gemeinsam mit der Volkswagen AG gestalteten Ausstellung, die heute Abend im DRIVE. Volkswagen Group Forum in Berlin Mitte eröffnet wird. Inhaltlich widmet sich die Schau dem Thema Begegnung und präsentiert insgesamt 14 Arbeiten von KünstlerInnen aus aller Welt, eine umfassende Workshop- und Veranstaltungsreihe ergänzt sie Ausstellung. „Ars Electronica in Berlin“ ist die bereits sechste gemeinsame Ausstellung von Volkswagen AG und Ars Electronica und bis 26. Oktober 2017 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Ars Electronica in Berlin – 14 künstlerische Positionen zur Begegnung von Menschen (und Programmen)

Längst wird unser Leben nicht mehr nur durch die Erste Natur, sondern ebenso so sehr durch die Zweite – von uns selbst geschaffene – Natur bestimmt. Immer öfter und immer länger tummeln wir uns in dieser unsichtbaren und doch omnipräsenten Sphäre – wir kaufen hier ein und buchen Urlaube, tätigen unsere Bankgeschäfte, konsumieren Nachrichten, sehen Filme und hören Musik, spielen und kommunizieren mit anderen Menschen. Immer öfter treffen wir dabei auf Programme und Maschinen, die genau dasselbe tun – im Auftrag eines Menschen oder anderen Programms. Was aber bedeutet es für unser künftiges Miteinander, wenn zunehmend unklar wird, ob wir es nun mit einem Menschen oder einem Computerprogramm zu tun haben? Wie sehr beeinflusst diese von uns selbst geschaffene Gesellschaft von Menschen und Maschinen die Art und Weise wie wir miteinander, lernen, arbeiten, spielen und kommunizieren, kurz wie wir miteinander umgehen und uns begegnen? „Ars Electronica in Berlin“ präsentiert eine exemplarische Zusammenstellung künstlerischer Positionen rund um neue Formen von Begegnung und Beziehung und den Herausforderungen, die damit verbunden sind. Zu sehen sind Arbeiten von Nelo Akamatsu (JPN), Memo Akten (TUR/UK), Exonemo (JPN), Akinoro Goto (JPN), Iris Van Herpen (NL), Cornelia Hesse-Honegger (CH), Shinseungback Kimyonghun (KOR), Christina Kubisch (D), Isaac Monté (BEL), Quadrature (D), Daniel Rozin (ISR/US), Mariano Sardón (ARG), Maja Smerkar (SLO) und Shunji Yamanaka (JPN).

Das DRIVE. Volkswagen Group Forum in Berlin Mitte

Das Volkswagen Group Forum DRIVE ist die Kommunikationsplattform der Volkswagen AG in Berlin. Seit 2015 präsentiert der Volkswagen Konzern im Lindencorso zum ersten Mal seine zwölf Marken und die Financial Services AG mitten im Herzen der Hauptstadt. In wechselnden Marken- und Themenausstellungen ist das

DRIVE die Plattform für Mobilitätsthemen des Konzerns, ergänzt durch ein vielfältiges Rahmenprogramm.

Kurzbiografien der beteiligten KünstlerInnen: <https://export.aec.at/berlin2017/de/artists/>

Detaillierte Projektbeschreibungen: <https://export.aec.at/berlin2017/de/projects/>

Pressebilder: <https://www.flickr.com/photos/arselectronica/albums/72157683082706504>

Ars Electronica in Berlin: <https://export.aec.at/berlin2017/de/>

DRIVE. Volkswagen Group Forum: <http://www.drive-volkswagen-group.com/>